

Corporate News

Auswirkungen der Hochwasserkrise auf Einrichtungen der MATERNUS-Kliniken Aktiengesellschaft

Berlin, 22.07.2021 Die MATERNUS-Kliniken Aktiengesellschaft (MATERNUS) betreibt in der vom Hochwasser stark betroffenen Region in der Eifel vier Einrichtungen. Dies sind Einrichtungen in Altenahr, Gerolstein, Hillesheim und Pelm.

Nachdem die Lage zwischenzeitlich sehr unübersichtlich war, hat sich die Wetterlage inzwischen beruhigt und das Wasser ist zurückgegangen. Die Schlammmassen konnten jedoch noch nicht beseitigt werden. Das Ausmaß der Zerstörung in der Region wird nun schrittweise sichtbar und Begehungen der Einrichtungen sind dank der verbesserten Wetterlage möglich geworden. Mitglieder der Geschäftsführung und Mitarbeiter aus der Hauptverwaltung der MATERNUS sind inzwischen vor Ort, um sich um die Einrichtungen und deren Bewohner zu kümmern.

Während die Einrichtungen in Pelm und Gerolstein vom Hochwasser verschont blieben, waren die Einrichtungen in Altenahr und Hillesheim stark von den Auswirkungen des Hochwassers betroffen.

Die Einrichtung in **Altenahr** stand zeitweise bis in die 1. Etage unter Wasser. Alle Bewohner konnten bis Freitagabend evakuiert werden und wurden zum Teil in Krankenhäusern untergebracht, so dass notwendige Behandlungen weitergeführt werden konnten. Der Großteil der Bewohner wurde auf umliegende Senioreneinrichtungen verteilt. Auch MATERNUS-Einrichtungen in Köln, Gerolstein, Hillesheim und Wiesbaden haben Bewohner aufgenommen. Einige Bewohner wurden auch von ihren Familien aufgenommen. Allen Bewohnern und Mitarbeitern geht es den Umständen entsprechend gut. Die von MATERNUS gemietete Einrichtung in Altenahr ist jedoch aufgrund der Hochwasserschäden voraussichtlich bis mindestens Jahresende nicht nutzbar.

In **Hillesheim** war das Kellergeschoss bis zu einer Höhe von 1,70 m geflutet. Ein Notstromaggregat sowie ein mobiler Generator gewährleisten aktuell die Warmwasserversorgung und den Betrieb der Küche. Die Versorgung der Bewohner ist somit sichergestellt. Die Bewohner wurden zum Teil im Haus verlegt. Zusätzlich konnten Bewohner aus Altenahr aufgenommen werden. Auch in Hillesheim geht es allen Bewohnern und Mitarbeitern gut. Ein Statiker hat das Gebäude begutachtet und keine sicherheitsrelevanten Schäden entdeckt.

Konkrete wirtschaftliche Auswirkungen der Hochwasserkrise auf die MATERNUS-Gruppe können derzeit noch nicht ermittelt werden. Der Vorstand wird jedoch solche möglichen Auswirkungen prüfen und gegebenenfalls eine Anpassung der Jahresprognose vornehmen.

MATERNUS-Kliniken AG

Die MATERNUS-Kliniken AG mit Sitz in Berlin ist ein Unternehmen, das sich seit 1996 im deutschen Gesundheitsmarkt auf die Bereiche Seniorenwohn- und Pflegeeinrichtungen sowie Rehabilitationskliniken konzentriert. Deutschlandweit gehören 20 Einrichtungen zur MATERNUS-Kliniken AG. Seit 2007 ist sie Teil der CURA Unternehmensgruppe mit Hauptsitz in Berlin.

(Ende der Corporate News)

Ansprechpartner:

MATERNUS-Kliniken AG
Französische Str. 53 - 55
10117 Berlin

Tel.: +49 (0)30-65 79 80-0

Fax: +49 (0)30-65 79 80-500

E-Mail: info@maternus.de